Datenschutzrechtliche Informationen im Rahmen der Nutzung Des Messenger-Dienstes „WHATSAPP“

Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Leipzig (Baptisten) K. d. ö. R. nutzt den Messenger-Dienst "WhatsApp", wenn der Erstkontakt per WhatsApp von Mitgliedern, Freunden oder Interessenten ausgegangen ist.   
  
**I. Name und Anschrift der Verantwortlichen** (bis zum Versand der Nachricht)  
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Leipzig (Baptisten) K. d. ö. R.  
Bernhard-Göring-Straße 18-20  
04107 Leipzig  
Tel.: +49 (0) 341 997 360  
​E-Mail: buero@baptisten-leipzig.de  
Website: www.bapisten-leipzig.de

soweit wir die uns von Ihnen über WhatsApp übermittelten Daten ausschließlich selbst verarbeiten.

Die „Dezentral Beauftragte für Datenschutz“ der Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Leipzig (Baptisten) K. d. ö. R. ist:  
Angela Clemenz  
DACO Leipzig GmbH  
Salomonstraße 18  
04103 Leipzig  
E-Mail: [clemenz@daco-leipzig.de](mailto:clemenz@daco-leipzig.de)

Werden die uns von Ihnen über WhatsApp übermittelten Daten auch oder ausschließlich von WhatsApp verarbeitet, ist neben uns auch die:  
WhatsApp Ireland Limited  
4 Grand Canal Square  
Grand Canal Harbour  
Dublin 2  
Irland

verantwortliche für die Datenverarbeitung im Sinne der DSO-BUND.   
  
**II. Beschreibung und Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten**Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Leipzig (Baptisten) K. d. ö. R. nutzt zur Kommunikation mit Mitgliedern, Freunden und Interessenten den Messenger-Dienst "WhatsApp" des o. g. Anbieters.   
Um „WhatsApp“ nutzen zu können, muss der Anwender beim Download dessen Datenschutz- Bestimmungen zustimmen. Damit erhält der Metakonzern (ehemals Facebook), zu dem „WhatsApp“ gehört, eine Berechtigung zur Datennutzung.   
„WhatsApp“ verarbeitet folgende Daten:  
- Telefonnummer, Profilbild, Status, Geburtsdatum sowie den Anzeigennamen  
**-** Kamera und Mikrofon  
- Kontakte (WhatsApp greift auf das jeweilige Adressbuch zu und erkennt so, wenn ein  
 Kontakt ebenfalls den Dienst nutzt)  
- Fotos (Lt. WhatsApp werden Bilder nach kurzer Zeit gelöscht.)  
- Standort  
- Laufende Apps  
Seitens WhatsApp wird bei der Übertragung von Daten eine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung eingesetzt.  
  
**III. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung**  
In Anbetracht der gesellschaftlich üblichen und effizienten Kommunikation über einen Messenger-Dienst, ist in der Anwendung von „WhatsApp“ ein berechtigtes Interesse, gemäß § 5 (2) h) DSO-Bund, seitens der Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Leipzig (Baptisten) K. d. ö. R. zu sehen.  
  
**IV. Zweck der Datenverarbeitung**Mit Verwendung des Messenger-Dienstes WhatsApp ist eine schnelle und unkomplizierte Kommunikation zwischen der Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Leipzig (Baptisten) K. d. ö. R. und deren Mitgliedern, Freunden und Interessenten möglich, vorausgesetzt der erste Kontakt per WhatsApp ist von Mitgliedern, Freunden und Interessenten an die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Leipzig (Baptisten) K. d. ö. R. ausgegangen.  
 **V. Dauer der Speicherung**Wenn Sie selbstlöschende Nachrichten aktivieren, können Sie einstellen, dass Nachrichten 24 Stunden, 7 Tage oder 90 Tage, nachdem diese gesendet wurden, automatisch gelöscht werden.  
Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten solange der jeweilige Zweck der Speicherung besteht.   
Informationen zur Speicherung von Daten seitens WhatsApp sind in deren Datenschutz-richtlinie unter: <https://www.whatsapp.com/legal/privacy-policy-eea/> enthalten.

**VI. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit**  
Mit der eigenen Nutzung von „WhatsApp“ erklären Sie sich mit der entsprechend genannten Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten seitens „WhatsApp“ einverstanden. Wünschen Sie keine Kommunikation über „WhatsApp“ seitens der Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Leipzig (Baptisten) K. d. ö. R., können Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit widersprechen. Ab dem Zeitpunkt Ihres Widerspruchs werden Ihre personenbezogenen Daten für die Kommunikation über „WhatsApp“ nicht mehr von der Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Leipzig (Baptisten) K. d. ö. R. genutzt  
  
**VII. Rechte der betroffenen Person**Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i. S. d. DSO-BUND und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu:

Jede betroffene Person hat das Recht, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob deren betreffenden personenbezogenen Daten ver-arbeitet werden. Möchte eine betroffene Person dieses Bestätigungsrecht in Anspruch neh-men, kann sie sich hierzu jederzeit an die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Leipzig (Bap-tisten) K. d. ö. R. oder an unsere dezentrale Beauftragte für Datenschutz wenden. Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das Recht, jederzeit von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen unentgeltliche Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten personenbezogenen Daten und eine Kopie dieser Auskunft zu erhalten. Ferner besteht ein Auskunftsrecht über folgende Informationen (§ 11 DSO-BUND):  
- die Verarbeitungszwecke;  
- die Kategorien personenbezogener Daten;  
-die Empfänger, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind;  
-falls möglich, die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;  
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der sie betreffenden personen-bezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch die verantwortliche Stelle oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;  
- das Bestehen eines Beschwerderechts beim Datenschutzrat;  
- Information über die Herkunft der Daten.

Möchte eine betroffene Person dieses Auskunftsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit an die EFG Leipzig oder an unsere dezentrale Beauftragte für Datenschutz wenden.

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das Recht, die unverzügliche Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu ver-langen (§ 12 DSO-Bund). Ferner steht der betroffenen Person das Recht zu, unter Berück-sichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger personen-bezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen (§ 12 Abs. 2 DSO-BUND).

Möchte eine betroffene Person dieses Auskunftsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit an die EFG Leipzig oder an unsere dezentrale Beauftragte für Datenschutz wenden.

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat zudem das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass die sie betreffenden personen-bezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft und soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist:

Die personenbezogenen Daten wurden für solche Zwecke erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet, für welche sie nicht mehr notwendig sind.

Die betroffene Person widerruft ihre Einwilligung (§ 6 Abs. 3 DSO-BUND), auf die sich die Verarbeitung gem. § 6 Abs. 1 DSO-Bund oder § 8 Abs. 2 Buchst. a) DSO-BUND stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Die betroffene Person legt gem. § 16 Abs. 1 DSO-Bund Widerspruch gegen die Verarbeitung ein, und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor.

Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.

Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Kirchenrecht, Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.

Sofern einer der o.g. Gründe zutrifft und eine betroffene Person die Löschung von personenbezogenen Daten, die bei der Evangelisch- Freikirchlichen Gemeinde Leipzig gespeichert sind, veranlassen möchte, kann sie sich hierzu jederzeit an die EFG Leipzig oder an unsere dezentrale Beauftragte für Datenschutz wenden. Dieser wird sodann veranlassen, dass dem Löschverlangen unverzüglich nachgekommen wird.

Wurden die personenbezogenen Daten von der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Leipzig öffentlich gemacht und ist diese als Verantwortlicher gem. § 13 Abs. 1 DSO-BUND zur Löschung der personenbezogenen Daten verpflichtet, so trifft die Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Leipzig unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implemen-tierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um andere für die Daten-verarbeitung Verantwortliche, welche die veröffentlichten personenbezogenen Daten ver-arbeiten, darüber in Kenntnis zu setzen, dass die betroffene Person von diesen anderen für die Datenverarbeitung Verantwortlichen die Löschung sämtlicher Links zu diesen personen-bezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten ver-langt hat, soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist. Der Datenschutzbeauftragte der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Leipzig oder ein anderer Mitarbeiter wird im Einzelfall das Notwendige veranlassen.

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat gem. § 14 DSO-BUND das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von der betroffenen Person bestritten, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen.

Die Verarbeitung ist unrechtmäßig, die betroffene Person lehnt die Löschung der personen-bezogenen Daten ab und verlangt stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personen-bezogenen Daten.

Der Verantwortliche benötigt die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbei-tung nicht länger, die betroffene Person benötigt sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Die betroffene Person hat Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. § 16 Abs. 1 DSO-BUND eingelegt und es steht noch nicht fest, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

Sofern eine der o.g. Voraussetzungen gegeben ist und eine betroffene Person die Einschrän-kung von personenbezogenen Daten, die bei der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Leipzig gespeichert sind, verlangen möchte, kann sie sich hierzu jederzeit an die EFG Leipzig oder an unsere dezentrale Beauftragte für Datenschutz wenden.  
Dieser wird sodann die Einschränkung der Verarbeitung veranlassen.

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, welche durch die betroffene Person einem Ver-antwortlichen bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenles-baren Format zu erhalten. Sie hat außerdem das Recht, diese Daten einem anderen Verant-wortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf der Einwilligung gem. § 5 Abs. 2 b) DSO-BUND oder § 8 Abs. 2 DSO-BUND oder auf einer sich aus einem Vertrag ergebenden rechtlichen Verpflichtung gem. § 5 Abs. 2 d) DSO-BUND beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, sofern die Verarbeitung nicht für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, welche dem Verantwortlichen übertragen wurde.

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 5 Abs. 2 e), f) g) oder h) DSO-BUND erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Die Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Leipzig verarbeitet die personenbezogenen Daten im Fall des Widerspruchs nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen oder der Verarbeitung, Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.

Verarbeitet die Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Leipzig personenbezogene Daten, um Direktwerbung zu betreiben, so hat die betroffene Person das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zweck derartiger Werbung ein-zulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widerspricht die betroffene Person gegenüber der Evangelisch-Freikirchlichen Ge-meinde Leipzig der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so wird die Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Leipzig die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Zudem hat die betroffene Person das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die sie betreffende Verarbeitung personenbezogener Daten, die bei der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Leipzig zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken gem. § 13 Abs. 3 Nr. 4 DSO-BUND erfolgen, Widerspruch einzulegen, es sei denn, eine solche Verarbeitung ist zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich.

Zur Ausübung des Rechts auf Widerspruch kann sich die betroffene Person direkt an die EFG Leipzig oder an unsere dezentrale Beauftragte für Datenschutz wenden.  
  
Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihr gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt, sofern die Entscheidung   
a) nicht für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem Verantwortlichen erforderlich ist, oder  
b) aufgrund von Rechtsvorschriften des Bundes Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R., der Europäischen Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung der Rechte und Freiheiten sowie der berechtigten Interessen der betroffenen Person enthalten oder  
c) mit ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person erfolgt.  
Ist die Entscheidung  
a) für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem Verantwortlichen erforderlich oder  
b) erfolgt sie mit ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person, trifft die Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Leipzig angemessene Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie die berechtigten Interessen der betroffenen Person zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

Möchte die betroffene Person Rechte mit Bezug auf automatisierte Entscheidungen geltend machen, kann sie sich hierzu jederzeit an die EFG Leipzig oder an unsere dezentrale Beauftragte für Datenschutz wenden.

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen.

Möchte die betroffene Person ihr Recht auf Widerruf einer Einwilligung geltend machen, kann sie sich hierzu jederzeit an die EFG Leipzig oder an unsere dezentrale Beauftragte für Datenschutz wenden.  
  
**VIII. Änderungen dieser Datenschutzerklärung**

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu ändern. Die jeweils aktuelle Version ist auf der Website der Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Leipzig (Baptisten) K. d. ö. R. verfügbar.   
  
  
Stand: 18.03.2025